

GRUYÈRES

ZEITREISE INS MITTELALTER

Direkt dem Mittelalter entsprungen scheint das pittoreske Städtchen Gruyères (deutsch auch unter dem Namen Greyerz bekannt). Ein Muss ist der Besuch des befestigten Schlosses Greyerz aus dem 13. Jahrhundert, wo eine spannende Multimediashow auf die Zeitreise einstimmt. Das Schloss beherbergt prachtvolle Ausstellungen, die sowohl historisch Interessierte wie auch Kunstfreunde begeistern. Ein grossartiges Erlebnis ist allein schon das Durchstreifen der Anlage mit Rittersaal, Türmen, Zinnen, Wehrmauern und Garten. Wenn man sich von der Schlossterasse aus sattgesehen hat am wunderschönen Panorama der umliegenden Voralpen-Region, bummelt man durch das verkehrsfreie, historische Kleinstädtchen Gruyères. Schritt für Schritt präsentieren sich neue Fotosujets. Kultur der ganz anderen Art bieten das Museum und die Bar des Oscar-Preisträgers und Alien-Schöpfers H.R. Giger, aber auch das Tibet Museum. Traditionsreiche Restaurants servieren die

legendären Spezialitäten der Freiburger Voralpen, etwa Fondues oder Gerichte aus dem Kilbi-Menu. In Geschäften kann man sich mit den schmackhaften Produkten – allen voran der Käse Le Gruyère AOP oder Schokolade des nahen Maison Cailler – und Souvenirs eindecken. Rund 1 Million Gäste besuchen jährlich Gruyères, das touristische Eingangstor in die Region La Gruyère.

Der Legende zufolge wurde Gruyères 400 Jahre n. Chr. durch den Vandalenkönig Gruerius gegründet. Dieser sah am blutroten Abendhimmel einen Kranich (franz. „Grue“) fliegen und entschied, genau dort seine Stadt zu bauen. Aus diesem Grund zeigt das Wappen von Gruyères einen Kranich auf rotem Hintergrund. Das Symbol des einstigen Wappentiers der Grafen von Greyerz ist im Städtchen wie auch in der gesamten Region bis heute stark präsent.
www.la-gruyere.ch/gruyeres



PAUSCHALE



Passeport La Gruyère: Diese Pauschale bietet das beste Preis-/Leistungsverhältnis zur Entdeckung der Region. Zwei Übernachtungen sind ab 125 Franken buchbar, inbegriffen sind etwa ein Fondue-Abend, die öffentlichen Verkehrsmittel, Rabatte für Bergbahnen sowie Gutscheine für touristische Besuche, darunter das Schloss Greyerz, das H.R. Giger Museum, die Schokoladenfabrik Maison Cailler und die Schaukäserei Maison du Gruyère. Tel. +41 (0)848 42 44 24 www.la-gruyere.ch/pass

SCHLOSS GREYERZ



Geschichtenerzähler: Auf zum Treffen mit Chalamala, dem Zeitzeugen und lebendigen Geschichtsbuch! Der letzte Hofnarr des Schlosses Greyerz kennt die Sagen noch aus erster Hand. Grafen und Vögte folgten aufeinander, während der immer gleiche Chalamala deren Erfolge und Niederlagen in eingängigen Versen unters Volk brachte. Heutige Besucher lässt er an den Emotionen vergangener Jahrhunderte teilhaben, indem er erzählt. Dominique Pasquier, Tel. +41 (0)79 530 82 35, dompasquier55@gmail.com

WANDERUNG



Lohnenswert: Mühelos wandert man vom Fusse des Hügels Gruyères zur „Chapelle des Marches“. Der Blick auf Moléson, Dent de Broc und die Vanils-Bergkette ist wunderbar, und die alte „Pont qui branle“ (Wackelbrücke) führt sicher über die Saane.

SCHAUKÄSEREI



Lieblingskäse der meisten Schweizer: Dem König der Käse ist die Schaukäserei La Maison du Gruyère gewidmet, dem weltbekannten Le Gruyère AOP. 36 Bauern liefern hier zwei Mal täglich die Milch ihrer Kühe ab, die auf den saftig-grünen Wiesen und Alpen weiden. Besucher sind herzlich eingeladen, bei der Käseherstellung ab 9.00 Uhr oder ab 12.30 Uhr zuzusehen. Interaktiv und spielerisch wird auf einem Rundgang alles Wissenswerte rund um den Le Gruyère AOP vermittelt, gekrönt von einer Degustation. www.lamaisondugruyere.ch

ECKDATEN

- 13.Jh. - Erste Erwähnung Schloss Greyerz
- 1938 - Kanton Freiburg kauft das Schloss und macht es zu einem Museum
- 1998 - Einweihung H.R. Giger Museum
- 2009 - Eröffnung Tibet Museum
- 2014 - Gruyères wird zum schönsten Dorf der Westschweiz gewählt (Illustré)

ZAHLEN

- Bevölkerung 73 Einwohner (Städtchen), 2'136 Einwohner (Gemeinde)
- Sprache Französisch
- Höhe 810 m ü.M.